

PRODUKTDATENBLATT

SikaPower®-415 P1

Luftfeuchtigkeitsreaktiver, hitzhärtender Karosseriedichtstoff

TYPISCHE PRODUKTEIGENSCHAFTEN (WEITERE ANGABEN SIEHE SICHERHEITSDATENBLATT)

Chemische Basis	Epoxy-Polyurethan
Farbe (CQP 001-1)	Schwarz
Dichte	1,4 kg/l
Verarbeitungstemperatur	25 bis 40 °C
Hautbildezeit	4 Stunden ^A
Aushärtezeit	bei 180 °C 30 Minuten
Shore A (CQP023-1)	55 ^B
Zugfestigkeit (ISO 527-2)	bei 200 mm/min. 2 MPa ^B
Reißdehnung (ISO 527-2)	bei 200 mm/min. 100 % ^B
Glass transition temperature (CQP039-1 / ISO 6721)	-50 °C ^B
Haltbarkeit	4 Monate ^C

CQP = Corporate Quality Procedure

^A) 23 °C / 50 % r.F.^B) 2 Stunden bei 23 °C + 30 min. bei 180 °C^C) Lagerung unter 25 °C
BESCHREIBUNG

SikaPower®-415 P1 ist ein einkomponentiger, kaltapplizierter, reaktiver und hitzhärtender Dichtstoff auf flexibilisierter Epoxidharzbasis. Durch Einwirkung von Luftfeuchtigkeit bildet SikaPower®-415 P1 innerhalb von 4 Stunden bei Raumtemperatur eine Haut.

SikaPower®-415 P1 eignet sich zur Abdichtung von Nähten oder für Verbindungen im Metallrohbau.

SikaPower®-415 P1 hat eine gute Auswaschbeständigkeit, die durch Hautbildung oder Vorhärtung verbessert werden kann.

PRODUKTVORTEILE

- Hitzhärtendes, elastisches 1K-Produkt
- Geeignet zum Abdichten verschiedener Metalle (z.B. blanker Stahl, Aluminium, verzinkter Stahl, etc.)
- Gute Haftung auf öligen Untergründen
- Hautbildung durch Einwirkung von Feuchtigkeit bei Raumtemperatur
- Gute Auswaschbeständigkeit
- Kann nach Vorhärtung oder Hautbildung KTL- oder Pulverbeschichtet werden
- Frei von Lösemittel und PVC

ANWENDUNGSBEREICH

SikaPower®-415 P1 eignet sich zum Abdichten von Nähten (Laser-, Grob- und Feinnähte) und Verbindungen im Metallrohbau.

Das Verkleben von ölhaltigen Untergründen (Standard-Korrosionsschutzbehandlung und Tiefziehhöle bis zu 3g/m²) ist aufgrund der Ölaufnahme bei der Heißhärtung möglich.

Dieses Produkt ist nur für erfahrene Anwender geeignet. Um Haftung und Materialverträglichkeit sicherzustellen, müssen Vorversuche mit Originalmaterialien unter den jeweiligen Bedingungen durchgeführt werden.

HÄRTUNGSMECHANISMUS

Die Aushärtung von SikaPower®-415 P1 erfolgt durch Wärme. Die Aushärtungsgeschwindigkeit hängt von der Temperatur und der Einwirkungsdauer ab. Umluftöfen sind die gebräuchlichsten Wärmequellen. Die maximale Offenzeit beträgt 5 Tage bei 23 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit, sonst kann es zur Blasenbildung in der Lackierung kommen.

SikaPower®-415 P1 bildet unter Einwirkung von Luftfeuchtigkeit (bei 23 °C und 50 % r.F.) innerhalb von vier Stunden eine dünne Haut.

VERARBEITUNGSHINWEISE

Verarbeitung

SikaPower®-415 P1 wird in der Regel in Raupenform mit einer Mindestschichtdicke von 2 mm aufgetragen. Nach dem Auftrag muss die Raupe geglättet oder verstrichen werden.

Der Zeitraum zwischen dem Auftragen und dem Aushärten darf 5 Tage nicht überschreiten. Die Feuchtigkeitsaufnahme kann jedoch verhindert werden, indem die zusammengefügte Bauteile bei 160 °C (Untergrundtemperatur) für 5 Minuten vorgehärtet/vorgeheizt werden.

Die Aushärtung von SikaPower®-415 P1 erfolgt meist in einem beschichtetem Elektroofen. Die Mindestaushärtungstemperatur beträgt 15 Minuten bei 160 °C, während die Standardaushärtungsbedingung bei 30 Minuten und 180 °C liegt. SikaPower®-415 P1 kann kurzzeitig für höchstens 10 Minuten 220 °C ausgesetzt werden.

Die Fassfolgeplatte und die Schläuche müssen nicht beheizt werden. Um die Applikationseigenschaften konstant zu halten wird die Auftragsdüse, der letzte Schlauch und die Dosiereinheit auf 40 °C erhitzt. Bei längeren Stillstandzeiten (z.B. über Nacht oder am Wochenende) muss die Anlage ausgeschaltet und druckentlastet werden.

SikaPower®-415 P1 24 bis 48 Stunden vor der Verarbeitung an der Anlage lagern, um das Material auf Raumtemperatur zu bringen, falls es kalt gelagert wurde (z.B. unbeheiztes Lager im Winter).

SikaPower®-415 P1 mit einer geeigneten Kartuschenpistole oder Pumpanlage verarbeiten. Informationen zur Auswahl und Einrichtung eines geeigneten Pumpensystems gibt das System Engineering bei Sika Industry.

Überlackieren, Glätten und Endarbeiten

Zum Glätten der Raupe wird eine kleine Menge von Sika® Abglättmittel N empfohlen. Die Fuge muss vor dem Aushärtungs- oder Vorhärtungsprozess trocken sein.

Bevor SikaPower®-415 P1 pulverbeschichtet wird muss die Fuge vorhärten oder es muss zumindest eine dünne Haut gebildet haben.

Die Pulverbeschichtung muss durch Vorversuche auf ihre Verträglichkeit überprüft werden. Die Härte und Schichtdicke der Pulverbeschichtung kann die Elastizität des Dichtstoffes beeinträchtigen, wodurch es zu Lackrissen im Fugenbereich kommen kann.

LAGERBEDINGUNGEN

SikaPower®-415 P1 muss an einem trockenen Ort zwischen 5 °C und 25 °C aufbewahrt werden. Nicht direktem Sonnenlicht oder Frost aussetzen. Nach dem Öffnen der Verpackung muss der Inhalt vor Feuchtigkeit geschützt werden. Wird SikaPower®-415 P1 bei höheren Temperaturen gelagert, verkürzt sich die Haltbarkeit.

Die tiefste zulässige Temperatur während des Transports beträgt -20 °C für max. 7 Tage.

WEITERE INFORMATIONEN

Die hier enthaltenen Informationen dienen nur zur allgemeinen Orientierung. Hinweise zu spezifischen Anwendungen sind auf Anfrage bei der technischen Abteilung der Sika Industry erhältlich.

Folgende Dokumente sind zusätzlich verfügbar:

- Sicherheitsdatenblatt

GEBINDE

Kartusche	300 ml
Hobbock	23 l ^A 50 l
Fass	192 l

^{A)} 280 mm Durchmesser

HINWEIS MESSWERTE

Alle in diesem Datenblatt genannten technischen Werte basieren auf Laborversuchen. Aufgrund von uns nicht beeinflussbarer Umstände können aktuell gemessene Werte variieren.

ARBEITSSCHUTZBESTIMMUNGEN

Für den Umgang mit unseren Produkten bei Transport, Handhabung, Lagerung und Entsorgung sind die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgsversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das bei uns angefordert werden sollte.

PRODUKTDATENBLATT

SikaPower®-415 P1

Version 01.01 (04 - 2022), de_AT
013006404150001000

